



Betriebsrat **wissenschaftliches Personal**
Medizinische Universität Innsbruck



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK

Ärzte:innen-BRwIP-Newsletter vom 16.11.2023:
Betriebsvereinbarung Ruhezeitenflexibilisierung

An die
dem KA-AZG unterliegende Ärzte:innen

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

der Betriebsrat für das wissenschaftliche Personal hat im Sommer angeboten, die Ruhezeiten zu flexibilisieren und als Gegenleistung würden die Minusstunden entfallen. Darüber wurde eine Betriebsvereinbarung abgefasst, die auch im Herbst online von Ihnen mit zwei Drittel befürwortet wurde.

Die Lesart dieser Betriebsvereinbarung erfolgte aber durch die Personalabteilung nun parallel mit dem alten geltenden Recht, sodass die entfallenden Minusstunden zuerst durch klinische Überstunden kompensiert werden und dann soweit keine mehr übrig sind durch Zeitausgleichstunden. Erst sofern keine Zeitausgleichsstunden mehr vorliegen, würden die Minusstunden entfallen.

Trotz intensiven Verhandlungen ist es nicht gelungen, diese von uns nicht nachvollziehbare Lesart zum vereinbarten Ergebnis zurückzuführen. Wir haben deshalb die Betriebsvereinbarung gekündigt. Wir stehen aber weiterhin gemäß der Abstimmung zur Verfügung, die Ruhezeiten zu flexibilisieren unter Entfall der Minusstunden ohne vorherige Abgeltung durch klinische Überstunden und Zeitausgleichsstunden.

Wir ersuchen Sie in diesem Zusammenhang für heuer sicherzustellen, dass Ihre geleisteten Plusstunden dokumentiert werden, um zumindest die anfallenden Minusstunden nicht zu Ihren Lasten aus den geleisteten klinischen Mehrarbeitsstunden aus Journaldiensten oder klinischen Überstunden auszugleichen.

Der Betriebsrat bedauert Ihnen mitteilen zu müssen, dass die Verhandlungen im gegenseitigen Einverständnis des Verhandlungsergebnisses nicht zum Erfolg geführt haben.

Wir lassen Sie kurzfristig wissen, sofern sich für das nächste Jahr eine Änderung ergibt.

Mit kollegialen Grüßen

Martin Tiefenthaler
Vorsitzender BRwIP